

# VKF Anerkennung Nr. 23700

Inhaber /-in FeuerschutzTeam AG Kirchstrasse 3 5505 Brunegg Schweiz Hersteller /-in FeuerschutzTeam AG 5505 Brunegg Schweiz

**Gruppe** 242 - Brandschutztüren mit Verglasung

**Produkt** FST DREHTÜRE RA TÜRE 59/68 VERGLAST 2 FLG. EI30

**Beschreibung** Tür zweiflügelig, mit/ohne Oberteil/Oberlicht aus Hartholzrahmen, D=59mm, Verglasung

FIRESWISS FOAM 30-15 (D=15mm, Lmax=2105mm, Amax=2.12m2), stumpf/gefälzt,

Dichtung ROKU STRIP L.

Stahl-/Holzzarge mit Gummidichtung.

Anwendung El 30

Bgepr=2300mm, Hgepr=2300mm

LBW/MBW

Anwendung siehe Folgeseiten

**Unterlagen** IBS, Linz: Prüfbericht '11050905' (29.07.2011), Gutachterliche Stellungnahme '12012312'

(23.01.2012); ift Rosenheim GmbH: Gutachterliche Stellungnahme '16-001644-PR03 (GAS-

C04-01-de-02)' (11.07.2023)

Prüfbestimmungen EN 1363-1, EN 1634-1

Beurteilung Feuerwiderstandsklasse El 30

Gültigkeitsdauer31.12.2029Ausstellungsdatum04.07.2024Ersetzt Dokument vom02.05.2024

Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen

Marcel Donzé Gérald Rappo



Auskunft über die Anwendbarkeit gemäss den Schweizerischen Brandschutzvorschriften

VKF Anerkennung Nr. 23700

Inhaber /-in: FeuerschutzTeam AG

Gültigkeitsdauer: 31.12.2029 Ausstelldatum: 04.07.2024

# **Direkter Anwendungsbereich**

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfresultate an Tür und Abschlusseinrichtungen ist in der EN 1634-1:2008, Kap. 13 beschrieben. In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Regeln für zulässige Änderungen von Ausführungen gegenüber den Probekörpern angegeben. Diese Veränderungen können durchgeführt werden, ohne dass der Auftraggeber eine zusätzliche Beurteilung und/oder Berechnung benötigt.

#### ZULÄSSIGE GRÖSSENVERÄNDERUNGEN

Der Umfang der zulässigen Grössenveränderung hängt davon ab, ob die Klassifikationszeit gerade erreicht wurde (Kategorie A) oder ob eine längere Zeit (Kategorie B) erreicht wurde. Grössenverminderung ist für alle Türarten zulässig.

## Drehflügeltüren

· Grössenveränderungen gemäss erweitertem Anwendungsbereich

## WERKSTOFFE UND KONSTRUKTIONEN

Sofern es im folgenden Text nicht anders angegeben ist, muss die Konstruktion der Tür- oder Abschlusseinrichtung gleich der geprüften sein. Die Anzahl der Türflügel und die Betriebsart (z.B. Drehflügeltür, Schiebtür usw.) dürfen nicht verändert werden.

#### Konstruktionen aus Holz

- Die Dicke der Türflügel darf nicht verringert, jedoch vergrössert werden.
- Die Dicke und/oder die Rohdichte des Türflügels dürfen/darf vergrössert werden, vorausgesetzt, dass die Gesamtgewichtszunahme nicht grösser als 25% ist.
- Für plattenförmige Produkte aus Holz(z.B. Span-, Tischlerplatten usw.) darf sich die Zusammensetzung von der geprüften (z.B. Kunstharzart usw.) nicht unterscheiden.
- Die Querschnittmasse und/oder Rohdichte der Holzzargen (einschliesslich Falze) dürfen/darf nicht verringert, jedoch vergrössert werden.
- Die Masse von Umfassungszargen aus Metall dürfen vergrössert werden, um sie an die erhöhte Tragkonstruktion anzupassen. Die Dicke des Metalls darf bis zu 25% erhöht werden.

# Konstruktionen aus Metall

 Die Masse der Umfassungszargen aus Metall dürfen vergrössert werden, um sie an erhöhte Tragkonstruktionsdicken anzupassen. Auch die Dicke des Metalls darf bis 25% erhöht werden.

# Verglaste Konstruktion

- Die Glasart und die Befestigungsmethode sowie die Art und die Anzahl von Befestigungselementen je Meter Umfang dürfen sich nicht von denen des Probekörpers unterscheiden.
- Die Anzahl der verglasten Öffnungen und jedes der Glasmasse (Breite und Höhe) jeder Scheibe, die im Probekörper enthalten ist, darf
  - Proportional zur Verringerung der Türgrösse verkleinert werden oder
  - Bei Raumabschluss- und/oder Strahlungsschutztüren und bei Türen, die die Wärmedämmkriterien erfüllen und bei denen die Temperatur auf der unbeflammten Seite des Türflügels und der Verglasung über den für die Klassifizierung erforderlichen Zeitraum aufrechterhalten wird, um maximal 25% verringert werden oder
  - Ohne Einschränkung verringert werden, vorausgesetzt, dass die Gesamtfläche der geprüften Glasscheibe(n) weniger als 15% der Fläche des Türflügels bzw. des Seiten- oder Oberteils ausmacht.
- Die Anzahl der verglasten Öffnungen und jedes der Glasmasse jeder Scheibe, die im Probekörper enthalten ist, darf nicht vergrössert werden.
- Der Abstand zwischen dem Rand der Verglasung und dem Rand des Türflügels bzw. der Abstand zwischen verglasten Ausfachungen darf gegenüber dem des Probekörpers nicht verringert werden. Minimale Friesbreiten gemäss erweitertem Anwendungsbereich.



Auskunft über die Anwendbarkeit gemäss den Schweizerischen Brandschutzvorschriften

VKF Anerkennung Nr. 23700

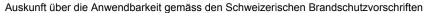
Inhaber /-in: FeuerschutzTeam AG

**Gültigkeitsdauer:** 31.12.2029 **Ausstelldatum:** 04.07.2024

# Dekorative Oberflächenbehandlungen

• Wo ein Beitrag zur Feuerwiderstandsfähigkeit der Tür durch einen Farbanstrich der Oberflächen nicht zu erwarten ist, sind alternative Anstriche zulässig und dürfen auf Türflügel und Zargen aufgebracht werden.

 Dekorative Beschichtungen und Holzfurniere mit einer Dicke bis 1.5mm dürfen auf die Oberfläche (jedoch nicht an den Rändern) von hölzernen Drehflügeltüren, die das Wärmedammkriterium I erfüllen, aufgebracht werden. Nichtbrennbare dekorative Beschichtungen und brennbare dekorative Beschichtungen über 1.5mm Dicke sind für Türflügel nicht zulässig.





VKF Anerkennung Nr. 23700

Gültigkeitsdauer: 31.12.2029 Ausstelldatum: 04.07.2024

# **Erweiterter Anwendungsbereich**

Der erweiterte Anwendungsbereich richtet sich nach folgendem Dokument:

Gutachterliche Stellungnahme, ift Rosenheim, Nr. 16-001644-PR03 (GAS-C04-01-de-02) vom 11.07.2023

FeuerschutzTeam AG

Beurteilte Holzarten ohne Fichte/Lärche:

Inhaber /-in:

Lichtes Durchgangsmass: Tür (K8)

Lichtes Durchgangsmass: Tür (K8) mit Sonderform (Rundbogen/Schräge)
 Bmax=3312mm Hmax=3795mm Amax=11.40m2\*

Lichtes Durchgangsmass: Element (K9) mit Oberteil/Oberlicht in Holzzarge

Oberteil: Hmax=1200mm
Oberlicht: Hmax=1000mm
Element: Hmax=4500mm

• Lichtes Durchgangsmass: Element (K9) mit Oberlicht öffenbar in Holzzarge (nur Eiche)

Oberlicht: Hmax=850mm

Fichte/Lärche:

Lichtes Durchgangsmass: Tür (K8)

Lichtes Durchgangsmass: Tür (K8) mit Sonderform (Rundbogen/Schräge)

Bmax=2300mm Hmax=2500mm Amax=5.75m2\*

 Lichtes Durchgangsmass: Element (K9) mit Oberteil/Oberlicht in Holzzarge Bmax=2300mm Hmax=2500mm Amax=5.75m2

Bmax=2300mm Hmax=2500mm
Oberteil: Hmax=1200mm

Oberteil: Hmax=1200mm Oberlicht: Hmax=1000mm

Stahlzarge:

Lichtes Durchgangsmass: Tür (K8)

#### Legende:

\* mit Zusatzverriegelung nach oben oder Dreifallenschloss

\*\* mit Mehrfachverriegelung

Weichschott in Oberblende:

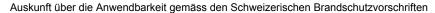
Rudolf Hensel VKF Nr. 26591
Rudolf Hensel VKF Nr. 30500
Rudolf Hensel VKF Nr. 30655
Rudolf Hensel VKF Nr. 30659

Bmax=1400mm
Bmax=1400mm
Hmax=1000mm
Hmax=1000mm
Hmax=1000mm
Hmax=1000mm
Hmax=1000mm

- Einbau in Wände gemäss Lignum-Dokumentation Brandschutz, 4.1 Bauteile in Holz, Ziffer 4.4.1 4.4.7, Stand Mai 2015
- Holz für Rahmen und Türblattkanten::

Gruppe 1: Nadelholz und Buche, Gruppe 2: Laubholz, Laubholz, RD=350-450kg/m3, gemäss EN 15269-3, A.4.24, Tabelle A.1 RD=350-450kg/m3, gemäss EN 15269-3, A.4.24, Tabelle A.1 RD≥450kg/m3, gemäss EN 15269-3, A.4.24, Tabelle A.1 RD≥450kg/m3, gemäss EN 15269-3, A.4.24, Tabelle A.1 RD≥450kg/m3, gemäss EN 15269-3, A.4.24, Tabelle A.1

Weitere Holzarten gemäss Gutachten





VKF Anerkennung Nr. 23700

FeuerschutzTeam AG Inhaber /-in:

Gültigkeitsdauer: 31.12.2029 Ausstelldatum: 04.07.2024

## Verglasung:

Im Türflügel

FIRESWISS FOAM 30-15 ISO FIRESWISS FOAM 30-15 / 30-16O

FIRESWISS FOAM 30-15

FIRESWISS FOAM 30-19 / 30-200

PYRANOVA 30 S2.0 **PYRANOVA 30 S.0.53** PYRANOVA 30 S2.1

PYRANOVA 30 S2.0, Strahlenschutzglas

PYROSTOP 30-10

PYROSTOP 30-10 / 30-12

PYROSTOP 30-16 / 30-17 / 30-18

PYRANOVA 30 SECURE S2.2 P5A

PYRANOVA 30 SECURE S2.0 ISOGLAS

PYRANOVA 30 SECURE PRC3 P8B PYRANOVA 30 SECURE PRC4 P8B

PROMAGLAS TYP 1-0

PROMAGLAS F1 CONTRAFLAM 30/N2

**CONTRAFLAM 30 WALL** 

CONTRAFLAM 30 CLIMAPLUS ULTRA CONTRAFLAM 30 SZR PRIVA LITE

CONTRAFLAM 30 WALL SCREENLINE

**CONTRAFLAM 30 CONTOUR** 

Im Oberlicht:

FIRESWISS FOAM 30-15 / 30-16O

FIRESWISS FOAM 30-15 / 30-16O

FIRESWISS FOAM 30-15

FIRESWISS FOAM 30-19 / 30-200

PYRANOVA 30 S2.0

PYRANOVA 30 S2.0 / S2.0.53

PYRANOVA 30 S2.0/ S2.0.53

PYRANOVA 30 S2.1

PYROSTOP 30-10 / 30-12

PROMAGLAS TYP 1-0

CONTRAFLAM 30 CLIMAPLUS ULTRA

(35mm, Lmax=2100mm, Amax=1.89m2) (64mm, Lmax=2300mm, Amax=2.55m2)

(17mm, Lmax=2060mm, Amax=2.58m2)

(59-68mm, Lmax=2060mm, Amax=1.84m2)

(36mm, Lmax=2845mm, Amax=3.17m2)

(15mm, Lmax=2576mm, Amax=2.78m2)

(16mm, Lmax=2060mm, Amax=2.58m2)

(19mm, Lmax=2060mm, Amax=2.58m2) (23mm, Lmax=990mm, Amax=0.49m2)

(15mm, Lmax=2571mm, Amax=2.76m2)

(15mm, Lmax=2094mm, Amax=1.95m2)

(22mm, Lmax=2312mm, Amax=2.45m2)

(36mm, Lmax=2845mm, Amax=3.17m2)

(32-33mm, Lmax=1985mm, Amax=1.52m2)

(15 / 16mm, Lmax=2060mm, Amax=2.58m2) (15 mm, Lmax=2576mm, Amax=2.78m2)

(19 / 20mm, Lmax=2060mm, Amax=2.58m2)

(16-18mm, Lmax=3132mm, Amax=4.03m2)

(58-68mm, Lmax=3113mm, Amax=4.05m2)

(36mm, Lmax=3134mm, Amax=4.05m2)

(38mm, Lmax=2595mm, Amax=2.81m2) (68mm, Lmax=2105mm, Amax=1.88m2)

(18mm, Lmax=2292mm, Amax=2.71m2)

(15 / 16mm, Lmax=2414mm, Amax=1.39m2)

(15 / 16mm, Lmax=2890mm, Amax=1.01m2)

(15mm, Lmax=2309mm, Amax=2.51m2)

(19 / 20mm, Lmax=2332mm, Amax=2.59m2)

(15mm, Lmax=2309mm, Amax=2.51m2)

(15 / 16mm, Lmax=2890mm, Amax=1.01m2)

(15 / 16mm, Lmax=2414mm, Amax=1.39m2)

(19mm, Lmax=2332mm, Amax=2.59m2)

(15mm, Lmax=2414mm, Amax=1.39m2)

(17mm, Lmax=2345mm, Amax=2.04m2)

(36mm, Lmax=1132mm, Amax=0.38m2)

Beschichtung der Gläser mit PVC-Folien ≤0.4mm Gläser mit Folieneinlage bis P8B



Auskunft über die Anwendbarkeit gemäss den Schweizerischen Brandschutzvorschriften

VKF Anerkennung Nr. 23700

Inhaber /-in: FeuerschutzTeam AG

**Gültigkeitsdauer:** 31.12.2029 **Ausstelldatum:** 04.07.2024

Füllung:

Im Türflügel und im Oberlicht

THERMAX A 19
PALUSOL SW20-1
PALUSOL SW20-1
PALUSOL SW20-1
GIFATEC
SASMOPLAN
(20-27mm, Lmax=2697mm, Amax=3.38m2)
(28-40mm, Lmax=2460mm, Amax=2.44m2)
(42-68mm, Lmax=2130mm, Amax=2.28m2)
(19mm, Lmax=2345mm, Amax=2.63m2)
(24mm, Lmax=2345mm, Amax=2.54m2)

Minimale Querschnitte:

Fichte, Lärche, 100 x 59mm Ahorn, Esche, Nussbaum 100 x 68mm Sipo, Kirschbaum 80 x 68mm Buche 60 x 68mm

Eiche 65 x 59mm oder 60 x 68mm

Portallösung:

Oberteil aus Massivholz lamelliert / CONFORT 68, D=68mm

Bmax=1000mm

Seitenteile mit/ohne Verglasung aus Massivholz lamelliert / CONFORT 68, D=68mm Bmax=1000mm

- · Ausschluss: Einbau Lüftungsgitter
- Giessharzbeschichtung "Orsopal" ≤4mm, ABS-Kante ≤4mm
- Doppel Dmax=52mm
- Mit/ohne Kantenschutzprofil aus Metall
- Weitere Ausführungsvarianten gemäss Gutachten